

- 2) Gemeint anlässlich der drei folgenden in Baden abgehaltenen Tagsatzungen: der am 1. August 1632 begonnenen Tagsatzung der XI Orte - XIII ausg. GL und AP -; der Tagsatzung der V kath. Orte vom 30. August bis 10. September sowie der am 7. September beendeten eidg. Schiedverhandlungen. Alle drei Tagsatzungen befassten sich vorrangig mit der Beilegung des Matrimonial- und Kollaturstreits im Thurgau und Rheintal; an diesen drei Konferenzen wurde Stadt und Amt Zug durch Beat II. Zurlauben vertreten, s. EA V 2, 703 (Nr. 600), 705 (Nrn. 604, 605).
- 3) s. AH 90/88 letzter Abschnitt

AH 90, 271^f (aufgeklebt)

90

1637 [Juli]

ABRECHNUNG¹ FÜR [STADT UND AMT] ZUG [ÜBER DIE AN DER JAHRRECH-
NUNG IN BADEN 1637² ERHALTENEN GELDER]

"Hernach volget was Jedem der [in den Gemeinen Herrschaften reg.] Acht Orthen von den Landtvögten Rechnungen, desgleichen an Zinsen und uss denn Glaitbüchen worden ist Ao 1637.

Vom Landtvogt Jnn Freyen Embteren [Jakob Bircher]	332 lb. 4 ss
Vom Landtvogt Zue Baden [Alfons von Sonnenberg]	13 lb. 2 ss
Vom Landtvogt Jm Thurgew [Michael Schorno] von den nideren Grichten wegen	87 R 3 ss 4 d
Von den hohen Grichten wegen	8 R 3 ss 9 d
Vom Landtvogt Jm Sarganserlandt [Heinrich Zurenseiler]	105 lb.
Vom Landtvogt Jm Reinthal [Johann Cloos]	92 1/2 R 4 bz.
Vom Zinss Zue Diessenhoffen	7 Sonnen Cronen
Darvon abzogen von [16]37 Abscheid uf Sontag Cantate [=10. Mai - gemeint ist die Tagsatzung der XIII Orte vom 7. bis 11. Mai in Baden] ³ , Judica [=29. März - gemeint ist die Tagsatzung der XIII Orte vom 29. März bis 5. April in Baden] ⁴ und Jezige Jarrechnung 3 Sonen Cronen restiert	4 Sonen Cronen
Vom Zinss Jm [Gasthof] hinderhoff [=Hinterhof, in Baden]	30 R
Vom Zinss Jm [Gasthof] Statthof [=Stadthof, in Baden]	9 lb. 7 ss
Uss der Glaitbüchsen" von Bremgarten, Mellingen, Klingnau, Zurzach, Koblenz, Lunkhofen, Villmergen, den Grossen Bädern [in Baden] und der Stadt Baden	... 5
"Ueber alle ussgab ist Jedem der VIII Orthen von den Glaitbüchsen überig verbliben	180 lb.
Darvon den herrn gsandten 30 lb. Restiert	150 lb.
Dass [Habsburg-]Oesterreichisch Erbeinunggelt	... 6
Dass Burgundisch Erbeinung gelt	36 Sonnen Cr."

- 1) s. auch AH 90/87
- 2) s. EA V 2, 1041 (Nr. 823). Stadt und Amt Zug war durch Beat II. Zurlauben und Josue Heinrich vertreten.
- 3) s. ebenda 1029 (Nr. 815). Stadt und Amt Zug war durch Jakob Brandenburg und Beat Jakob Meyenberg vertreten.
- 4) s. ebenda 1018 (Nr. 810). Stadt und Amt Zug war durch Wolfgang Wickart und Niklaus II. Iten vertreten.
- 5) Hinter all diesen Oertlichkeiten fehlen die entsprechenden Summenangaben.
- 6) Summenangabe fehlt

AH 90, 272-273 - Blatt 273^r leer

91

1647 Februar 8.

A

GEDICHT [DES ZUGER STADT- UND AMTSRATES BEAT II. ZURLAUBEN ÜBER
DAS WILER DEFENSIONALE UND DIE DAMALIGEN KRIEGERI-
SCHEN EREIGNISSE AN DER EIDG. NORDGRENZE]

AH 76/112

"[Karl Gustav] Wrangel Schwedisch General
Durch unversächnen Ueberfall
Zuo Bregentz Veldtkhirsch [=Feldkirch] Und der Enden
Macht das man vil Volkhs müesse senden.
Von Rynekh [=Rheineck], [Stadt und Abtei] S. Gall: Appenzell
Zuo sicherheit der [eidg.] grentzen Schnell.
Zürich hat auch 400 Mann
Zuo Elgg, mit Jrem fendli ghan
Glarus wye auch die gmein dry Pundt [=Bünden]
Sehr gschwindt Jm harnisch Kommen sindt
Schwytz, Underwalden, Lucern, Zug
Und Ury Kamend ohn Verzug:
drütusendt ungfahr an der Zahl
Jns Thurgau theils und Jns Rhyntal
Friburg hat auch 600 Man
Schon uff der Reys wägfertig ghan
Diewyl man dan nit wüssen möcht
wessen dis frombd Volkh wär bedacht
Der Kriegs Rath [der eidg. Orte] ward gen Wyl¹ gsandt
Von der Eydtgnossen gmeinem Standt
[Stadt und Abtei] S. Gallen, Pündten, Wallis Landt
hierzuo Gsandten gordnet handt.
Allsambt mit voller macht und gwalt.
Je nach beschaffner Dingen gstalt
Zerathen und Jns Werkh Zesezen
Was man Nothwendig werde schezen
Zur guoten Ruhw, frid und wolstand
Auch sicherheit Jm Vaterlandt.
Darumb man zerst einhelighklich
Geschritten ist Zuo dem Verglich
Das wir gantz nit Zuolassen wollen